



Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT

2011

STATISTISCHE BERICHTE



Bauhauptgewerbe 2010 – Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

Ergebnisse des Monatsberichts bei Betrieben
von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten



Kennziffer: E II - j/10 · Bestellnr.: E2013 201000 · ISSN: 1430-5097

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	3

Tabellenteil

Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

1.	Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Auftragseingang 1990 bis 2010	6
2.	Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Auftragseingang 2010 nach Monaten	6
3.	Geleistete Arbeitsstunden 2008 bis 2010 nach Bauarten, Auftraggebern und Monaten	7
4.	Baugewerblicher Umsatz 2008 bis 2010 nach Bauarten, Auftraggebern und Monaten	8
5.	Auftragseingang 2008 bis 2010 nach Bauarten, Auftraggebern und Monaten	9
6.	Betriebe, Beschäftigung und Umsatz 2010 nach Wirtschaftszweigen	11
7.	Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Auftragseingang 2008 bis 2010 nach Bauarten	12
8.	Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Auftragseingang 2010 nach Verwaltungsbezirken	13
9.	Geleistete Arbeitsstunden 2010 nach Bauarten, Auftraggebern und Verwaltungsbezirken	14
10.	Baugewerblicher Umsatz 2010 nach Bauarten, Auftraggebern und Verwaltungsbezirken	15
11.	Auftragseingang 2010 nach Bauarten, Auftraggebern und Verwaltungsbezirken	16
12.	Auftragsbestand 2000 bis 2010 nach Bauarten, Auftraggebern und Quartalen	17

Hochgerechnste Ergebnisse für alle Betriebe

13.	Beschäftigung und Umsatz 1970 bis 2010	18
14.	Beschäftigung und Umsatz 2008 bis 2010 nach Bauarten	19

Schaubilder

Auftragseingang 2008 bis 2010 nach Bauarten, Auftraggebern und Monaten	10
--	----

Zeichenerklärung

(nach DIN 55301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
-	nichts vorhanden (genau Null)
...	Angabe fällt später an
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufige Zahl
r	berichtigte Zahl
s	geschätzte Zahl

Geringfügige Abweichungen in den Summen sind auf Runden der Zahlen zurückzuführen.

Abweichungen gegenüber früheren Veröffentlichungen erklären sich durch inzwischen vorgenommene Korrekturen.

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlagen

Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181). Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz-BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) in der jeweils zuletzt geänderten aktuellen Verfassung.

Berichtskreis

Zum Monatsbericht melden alle bauhauptgewerblichen Betriebe von Unternehmen des produzierenden Gewerbes mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten, bauhauptgewerbliche Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen außerhalb des produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften. Einmal jährlich, und zwar für den Berichtsmonat Juni, werden auch die Unternehmen mit 1-19 Beschäftigten erfasst (Ergänzungserhebung). Der Berichtskreis der monatlich meldenden Betriebe wird ab Oktober eines jeden Jahres an Hand der Zahl der Beschäftigten aus der Ergänzungserhebung im Juni neu festgelegt.

Methodische Hinweise

Erhoben werden jeweils nur die im Bauhauptgewerbe tätigen Bereiche der Betriebe mit ihrer inländischen Tätigkeit. Die Tabellen 1, 2, 3, 4 und 5 enthalten Angaben für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten. In den Tabellen 6 und 7 sind monatlich hochgerechnete Zahlen für alle Betriebe enthalten, wobei die Hochrechnung mit Faktoren aus der Ergänzungserhebung im Juni erfolgt. Die ermittelten Werte sind für die Berichtsmonate Oktober bis Februar endgültig, für die weiteren Monate bis einschließlich September des nächsten Jahres gelten sie als vorläufig. Mit zunehmendem zeitlichen Abstand zur Juni-Erhebung treten in der Regel Änderungen in der Beschäftigtenzahl und Betriebsstruktur sowie in der Tätigkeit der Betriebe auf, die durch die Aufschätzung zum Teil erfasst werden können. Um diesen Mangel zu beheben erfolgt eine nachträgliche Berichtigung anhand der Ergebnisse der neuen Ergänzungserhebung.

Definitionen

Beschäftigte: Alle am Monatsende im Betrieb tätigen Personen einschl. tätige Inhaber und Mitinhaber sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens 55 Stunden monatlich im Betrieb tätig sind, weiterhin alle Personen, die in einem Arbeitsverhältnis zum Betrieb stehen (z. B. Direktoren, Volontäre, Praktikanten und Auszubildende).

Geleistete Arbeitsstunden: Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden auf Baustellen und Bauhöfen tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Entgelte: Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) anzugeben. Diese Beträge verstehen sich ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung, ohne gezahltes Vorruhestandsgeld. In den Gehältern sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften enthalten, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit anzusehen sind.

Baugewerblicher Umsatz: Die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren (steuerpflichtigen und steuerfreien) Beträge für Bauleistungen in der Bundesrepublik Deutschland und die baugewerblichen Umsätze in Zollausschlussgebieten (z.B. deutsche Freihäfen) einschließlich Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer.

Sonstiger Umsatz: Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen / handwerklichen Dienstleistungen sowie Umsatz aus Handelsware und aus sonstigen nichtindustriellen / handwerklichen Tätigkeiten.

Auftragseingang: Alle im Berichtsmonat eingegangenen und vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für baugewerbliche Leistungen entsprechend der Verdingungsverordnung für Bauleistungen, ohne Umsatzsteuer. Um Doppelzahlungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d.h. an Nachunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

Auftragsbestand: Alle am Ende des Berichtsvierteljahres vorliegenden, fest akzeptierten, noch nicht ausgeführten Aufträge für baugewerbliche Leistungen entsprechend der Verdingungsverordnung für Bauleistungen, ohne Umsatzsteuer.

Art der Bauten und Auftraggeber: Die Merkmale „Auftragseingang“, „Geleistete Arbeitsstunden“ sowie „Baugewerblicher Umsatz“ sind nach der Art der zu errichtenden Bauten aufzuteilen. Maßgebend für die Zuordnung ist die überwiegende Zweckbestimmung des zu errichtenden Bauwerkes. Grundsätzlich ist bei der Zuordnung vom Bauvorhaben (= Endbauwerk) auszugehen. Das Bauvorhaben ist dabei nicht in einzelne Bauvorgänge zu unterteilen. Tritt eine Baufirma als Subunternehmer auf, d. h. erhält sie von einer anderen Baufirma einen Bauauftrag, der für einen Dritten als Bauherrn ausgeführt wird, dann sind die Angaben nach Möglichkeit der zutreffenden „Endbauart“ zuzuordnen. Nur in den Fällen, in denen dem Subunternehmer nicht bekannt ist, in welche Auftraggebergruppe das Bauwerk einzuordnen ist und in denen auch nicht vom Bauwerk auf den Bauherrn geschlossen werden kann, soll die Zuordnung zur Auftraggebergruppe „Gewerblicher und industrieller Bau“ erfolgen. Ein Gebäude, das von einer Baurärgesellschaft in Auftrag gegeben wurde, ist demjenigen Auftraggeber zuzuordnen, dessen Aufgabenbereich es endgültig dienen wird. Hochbauten sind Bauwerke, die sich im Allgemeinen wesentlich über die Erdoberfläche erheben. Sie lassen sich in Gebäude (Wohngebäude/Nichtwohngebäude) und sonstige Hochbauten (Unterkünfte, behelfsmäßige Nichtwohnbauten) untergliedern. Als Gebäude gelten selbstständig benutzbare, überdachte Bauwerke, die auf Dauer errichtet sind und die von Menschen betreten werden können und geeignet oder bestimmt sind, dem Schutz von Menschen, Tieren oder Sachen zu dienen. Auf die Umschließung durch Wände kommt es nicht an, die Überdachung allein ist ausreichend. Gebäude sind auch selbstständig benutzbare, unterirdische Bauwerke, die von Menschen betreten werden können und ebenfalls geeignet oder bestimmt sind, dem Schutz von Menschen, Tieren oder Sachen zu dienen. Hierzu zählen z. B. unterirdische Ladenzentren, Krankenhäuser, Produktionsstätten, Tiefgaragen sowie Schutzraumtiefbunker. Tiefbauten sind Bauwerke, die sich nicht oder im Allgemeinen sehr wenig über die Erdoberfläche erheben. Hierzu zählen Straßenbauten und übrige Tiefbauten (z. B. Tiefbauten, die dem Schienenverkehr dienen, Tunnels, Brücken, Start- und Landebahnen, Sportplätze, Freibäder u.ä.). Hierzu zählen auch die folgenden Bauwerke, die nach ihrer bautechnischen Gestaltung eigentlich Hochbauten sind: Hochbahnkonstruktionen, oberirdische Rohrleitungen (soweit nicht Teile von Produktionsanlagen), Fernmelde-, Radar-, Fernsehmaste, Freileitungen, Freileitungsmaste und Verkehrssignalanlagen. Für die einzelnen Bauarten gilt folgendes:

Wohnungsbau: Zum Wohnungsbau zählen alle Bauten - auch Wohnheime - deren Gesamtnutzfläche zu mindestens 50 % Wohnbedürfnissen dient, und zwar unabhängig davon, wer sie in Auftrag gegeben hat. Erstreckt sich ein Auftrag auf ein Wohngebäude mit einzelnen Räumen, die nicht dem Wohnzweck dienen, also z. B. auf Geschäftsräume, so rechnet das gesamte Gebäude zum Wohnbau. Auch Wohnungen, die im Auftrag von Bund, Ländern und Gemeinden, Sozialversicherung und sonstigen öffentlichen Auftraggebern, ferner von Kirchen, Vereinen, Verbänden, Gewerkschaften, Parteien, dem Roten Kreuz und ähnlichen Organisationen sowie von Bahn (Deutsche Bahn AG) und Post (Post AG, Postbank AG, Telekom AG) errichtet werden, zählen zum Wohnungsbau.

Gewerblicher und industrieller Bau, Landwirtschaftlicher Bau: Hierzu gehören alle überwiegend gewerblichen Zwecken dienenden Bauten, die von Unternehmen bzw. Betrieben der privaten Wirtschaft (freie Berufe, Industrie, Handwerk, Handel, Banken, Versicherungen, Verkehrs- und Dienstleistungsgewerbe, Bahn, Post); sowie von Unternehmen im Eigentum von Gebietskörperschaften in Auftrag gegeben werden. Der Bau von Wasser-, Gas- und Elektrizitätswerken stellt ebenfalls einen gewerblichen Bau dar, auch wenn es sich um einen Versorgungsbetrieb öffentlich-rechtlicher Körperschaften handelt. Wohnungsbauten, Straßenbauten für diese Auftraggeber sind nicht hier, sondern den Sammelpositionen Wohnungsbau und Straßenbau zuzuordnen. Bauvorhaben, die im Auftrag von Leasingunternehmen oder anderen privaten Auftraggebern ausgeführt werden und später von Körperschaften des öffentlichen Rechts geleast oder gemietet werden, sind ebenfalls dem gewerblichen Hoch- und Tiefbau zuzuordnen. Zum Landwirtschaftlichen Bau zählen Hoch- und Tiefbauten, die überwiegend landwirtschaftlichen und forstwirtschaftlichen, Gärtnerei- oder Fischereizwecken dienen, unabhängig vom Auftraggeber. Hierzu zählen Ställe, Scheunen, Silos, Speicher, Garagen für landwirtschaftliche Fahrzeuge u.v.m. ferner Entwässerungsanlagen und sonstige Wasserbauten, die besonders der Intensivierung der Landwirtschaft dienen. Kombinierte Gebäude mit Wohnung, Stallung und Scheune sind landwirtschaftliche Gebäude, es sei denn, flächenmäßig überwiegt der Wohnteil. Bei getrennter Bauweise sind Stallung und Scheune als landwirtschaftliche Bauten zu melden.

Bauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts und Organisationen ohne Erwerbszweck: Hierzu gehören alle Hoch- und Tiefbauten, die im Auftrag von Bund, Ländern, Gemeinden, Zweckverbänden, von Trägern der Sozialversicherung (Körperschaften des öffentlichen Rechts) sowie von Organisationen ohne Erwerbszweck durchgeführt werden. Hierzu gehören u. a. Kirchen, Orden, religiöse und weltliche Vereinigungen, karitative Organisationen der Erziehung, Wissenschaft und Kultur sowie der Sport- und Jugendpflege, Organisationen des Wirtschaftslebens und der Gewerkschaften, Arbeitgeberverbände, Berufsorganisationen und Wirtschaftsverbände, politische Parteien und sonstige, nicht auf die Erzielung eines wirtschaftlichen Ertrages ausgerichtete Zusammenschlüsse.

Systematiken

Die vorliegende Gliederung der WZ 2008 wurde unter intensiver Beteiligung von Datennutzern und Datenproduzenten in Verwaltung, Wirtschaft, Forschung und Gesellschaft geschaffen. Sie berücksichtigt die Vorgaben der statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Revision 2), die mit der Verordnung (EG) Nr. 1893/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Dezember 2006 (ABl. EG Nr. L393 S. 1) veröffentlicht wurde. Die Zustimmung der Europäischen Kommission gemäß Artikel 4, Absatz 3, der o. g. Verordnung liegt vor. Die Anwendung der WZ 2008 für statistische Zwecke ergibt sich aus Artikel 8 der o. g. Verordnung. Danach sind Statistiken, die sich auf vom 1. Januar 2008 an durchgeführte Wirtschaftstätigkeiten beziehen (Berichtsperiode), auf der Grundlage der NACE Rev. 2 (in Deutschland auf der Grundlage der WZ 2008) zu erstellen. Abweichend hiervon sind Konjunkturstatistiken gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1165/98 ab dem 1. Januar 2009 auf Basis der Nomenclature statistique des activités économiques dans la Communauté européenne (NACE) Revision 2 (in Deutschland auf Basis der WZ 2008) zu erstellen.

Die WZ 2008 Abschnitt F Statistik im Bauhauptgewerbe gliedert sich in folgende Bereiche:

- 41.2 Bau von Gebäuden
- 42.1 Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken
- 42.2 Leitungstiefbau und Kläranlagenbau
- 42.9 Sonstiger Tiefbau
- 43.1 Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten
- 43.9 Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten

Nach dem Übergang von der Wirtschaftszweigklassifikation WZ 2003 auf die WZ 2008 bleiben die Bereiche Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe insgesamt in sich homogen und sind damit mit den Ergebnissen vor der Umstellung vergleichbar.

Veröffentlichungen

Ergebnisse für das Bundesgebiet werden vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden, in der Reihe „Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft“ veröffentlicht.

1. Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Auftragseingang 1990 bis 2010

- Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Jahr	Betriebe ¹⁾	Beschäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Umsatz ²⁾		Auftrags- eingang ²⁾
					insgesamt ³⁾	baugew. Umsatz	
	Anzahl			1 000	1 000 EUR		
1990	673	39 736	54 740	925 099	2 849 889	2 805 832	3 065 076
1991	688	40 660	53 912	1 004 576	3 220 864	3 176 022	3 146 460
1992	689	40 834	54 414	1 081 177	3 609 236	3 561 383	3 138 626
1993	682	40 092	53 321	1 089 759	3 578 113	3 514 954	3 098 345
1994	666	38 971	51 784	1 107 164	3 638 455	3 573 300	3 442 241
1995 ³⁾	663	35 876	45 881	1 017 119	3 403 716	3 350 052	2 849 826
1995 ³⁾	614	32 463	41 517	921 685	3 012 162	2 960 806	2 508 627
1996	602	30 186	37 123	863 267	2 807 777	2 763 158	2 485 173
1997	571	27 795	34 809	806 149	2 870 547	2 825 316	2 306 606
1998	564	26 763	33 031	773 216	2 851 929	2 807 392	2 493 715
1999	551	26 241	32 855	783 237	2 938 072	2 894 117	2 425 361
2000	529	25 801	32 360	787 638	3 008 691	2 974 782	2 362 096
2001	510	24 361	29 600	749 459	2 859 711	2 817 710	2 300 119
2002	476	22 837	27 245	716 564	2 737 498	2 692 765	2 214 676
2003 ⁴⁾	436	20 851	25 007	670 614	2 568 319	2 537 060	2 056 379
2004	405	19 161	22 846	617 433	2 573 958	2 540 523	1 930 722
2005	371	17 544	20 709	553 826	2 306 776	2 270 451	1 955 440
2006	351	17 293	21 006	556 112	2 587 069	2 549 068	2 158 937
2007	349	17 541	21 399	575 173	2 610 010	2 530 308	2 308 531
2008	347	17 545	21 530	587 086	2 829 098	2 703 328	2 434 327
2009 ⁵⁾	352	17 764	21 195	590 838	2 892 203	2 780 065	2 247 745
2010	359	18 371	21 049	603 711	2 781 526	2 656 484	2 240 574

2. Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Auftragseingang 2010 nach Monaten

Monat	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Umsatz ²⁾		Auftrags- eingang ²⁾
					insgesamt	baugew. Umsatz	
	Anzahl		1 000	1 000 EUR			
Januar	357	17 712	703	37 876	98 033	94 181	115 512
Februar	357	17 674	888	37 219	114 698	107 582	139 255
März	357	17 914	1 868	45 971	192 106	182 649	188 927
April	357	18 004	2 016	52 867	224 909	214 234	209 985
Mai	357	18 087	1 906	51 402	238 975	228 979	191 020
Juni	356	18 505	2 121	53 995	288 372	272 247	222 079
Juli	356	18 469	2 027	52 708	256 633	246 246	214 591
August	357	18 692	2 060	53 237	256 976	247 245	211 443
September	352	18 687	2 187	53 040	285 105	273 583	233 878
Oktober	369	19 099	2 207	53 803	273 724	261 153	207 232
November	368	18 930	2 055	63 713	301 623	286 668	152 320
Dezember	366	18 686	1 010	47 882	250 373	241 718	154 333

1) Monatsdurchschnitt. - 2) Ohne Umsatzsteuer. - 3) Ab 1996 werden die Daten für das Bauhauptgewerbe ausschließlich nach der EU-einheitlichen Klassifikation der WZ, Ausgabe 1993 (WZ93) veröffentlicht. Die Daten aus 1995 wurden sowohl nach SYPRO sowie nach WZ93-Klassifikation aufbereitet. - 4) Ab 2003 wurde auf die neue "Klassifikation der WZ 2003" (WZ 2003) umgestellt. - 5) Ab 2009 erfolgte eine revidierte Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 2008).

3. Geleistete Arbeitsstunden 2008 bis 2010 nach Bauarten, Auftraggebern und Monaten
- Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Monat	Jahr	Hochbau				Tiefbau			
		zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher Bau	Öffentlicher Bau	zusammen	gewerb- licher Bau	Öffentlicher Bau	Straßenbau
		1 000							
2008	Jahressumme	8 423	2 611	4 237	1 574	13 107	2 699	3 858	6 550
2008	Monatsdurchschnitt	702	218	353	131	1 092	225	322	546
2009	Jahressumme	8 113	2 629	3 835	1 649	13 083	2 605	3 831	6 646
2009	Monatsdurchschnitt	676	219	320	137	1 090	217	319	554
2010	Jahressumme	8 058	2 603	3 523	1 932	12 991	2 795	3 634	6 562
2010	Monatsdurchschnitt	672	217	294	161	1 083	233	303	547
2008	Januar	646	196	332	118	818	167	292	359
	Februar	632	214	306	112	895	170	315	410
	März	618	198	304	115	866	200	268	398
	April	767	240	386	141	1 247	244	378	625
	Mai	686	227	337	121	1 106	223	307	577
	Juni	774	246	384	145	1 275	256	359	660
	Juli	723	219	355	149	1 155	230	328	598
	August	723	222	366	135	1 210	251	317	642
	September	790	245	394	151	1 321	260	373	688
	Oktober	795	241	393	162	1 281	264	368	650
	November	731	207	394	131	1 135	235	313	587
	Dezember	537	156	286	95	798	200	242	356
2009	Januar	438	119	241	78	452	130	147	175
	Februar	538	147	300	91	561	156	175	230
	März	713	211	365	138	995	201	300	494
	April	748	242	360	146	1 239	208	371	660
	Mai	683	216	336	132	1 188	208	362	619
	Juni	728	256	332	140	1 261	247	368	646
	Juli	750	251	338	161	1 308	238	381	690
	August	690	217	315	157	1 229	244	333	652
	September	737	254	331	152	1 412	260	397	755
	Oktober	783	252	358	172	1 380	262	399	719
	November	742	264	311	167	1 226	253	354	619
	Dezember	563	199	248	115	831	197	246	388
2010	Januar	352	101	171	80	351	105	119	127
	Februar	431	130	206	94	457	146	135	176
	März	741	234	337	171	1 127	256	330	542
	April	727	239	307	181	1 289	277	324	688
	Mai	714	228	303	183	1 192	247	333	612
	Juni	774	262	326	186	1 347	245	361	741
	Juli	740	247	304	189	1 287	248	372	666
	August	774	226	344	204	1 287	268	354	664
	September	789	252	337	200	1 398	272	392	735
	Oktober	793	276	343	174	1 414	277	389	748
	November	763	264	332	167	1 292	275	345	672
	Dezember	460	145	212	103	550	178	180	191

4. Baugewerblicher Umsatz ¹⁾ 2008 bis 2010 nach Bauarten, Auftraggebern und Monaten
- Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Monat	Jahr	Hochbau				Tiefbau			
		zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher Bau	Öffentlicher Bau	zusammen	gewerb- licher Bau	Öffentlicher Bau	Straßenbau
		1 000 EUR							
2008	Jahressumme	1 331 331	311 386	654 976	364 970	1 371 997	259 868	409 136	702 993
2008	Monatsdurchschnitt	110 944	25 949	54 581	30 414	114 333	21 656	34 095	58 583
2009	Jahressumme	1 328 827	305 790	667 275	355 762	1 451 238	266 132	398 872	786 234
2009	Monatsdurchschnitt	110 736	25 483	55 606	29 647	120 937	22 178	33 239	65 520
2010	Jahressumme	1 244 268	297 142	556 215	390 911	1 412 216	277 677	386 241	748 298
2010	Monatsdurchschnitt	103 689	24 762	46 351	32 576	117 685	23 140	32 187	62 358
2008	Januar	81 478	18 604	40 841	22 033	63 160	11 766	21 923	29 472
	Februar	89 124	28 706	37 319	23 099	79 839	14 596	26 170	39 073
	März	90 598	22 962	44 137	23 499	74 827	17 872	22 141	34 813
	April	103 188	23 729	48 555	30 904	99 754	22 445	27 677	49 632
	Mai	107 051	26 979	51 479	28 594	101 284	18 951	30 212	52 121
	Juni	126 920	26 721	58 306	41 893	127 726	23 344	34 499	69 883
	Juli	115 286	26 186	56 438	32 661	121 527	22 871	32 243	66 413
	August	117 273	25 869	60 877	30 527	126 533	22 257	35 535	68 742
	September	121 326	29 511	58 489	33 326	133 154	26 545	34 586	72 023
	Oktober	123 622	30 846	60 824	31 952	141 016	27 056	41 783	72 176
	November	123 531	23 972	67 535	32 024	161 292	26 717	55 089	79 487
	Dezember	131 934	27 301	70 175	34 458	141 885	25 449	47 279	69 157
2009	Januar	74 708	14 560	39 215	20 933	56 432	11 661	20 216	24 554
	Februar	74 248	16 344	38 642	19 262	51 661	12 841	14 818	24 002
	März	102 554	21 934	53 414	27 206	73 962	16 855	18 958	38 149
	April	115 445	23 864	61 136	30 444	100 974	18 889	28 151	53 933
	Mai	108 195	21 963	55 906	30 325	113 818	19 667	33 363	60 788
	Juni	118 777	28 020	61 278	29 479	138 931	24 444	42 980	71 507
	Juli	125 356	27 534	63 473	34 349	154 624	25 398	45 451	83 774
	August	106 949	26 473	51 034	29 442	126 302	25 276	28 898	72 128
	September	124 954	28 039	66 413	30 502	155 825	27 689	42 274	85 863
	Oktober	121 681	32 747	58 160	30 774	151 715	25 899	40 336	85 480
	November	126 884	33 081	58 619	35 185	166 448	29 570	38 123	98 755
	Dezember	129 078	31 230	59 986	37 862	160 548	27 941	45 305	87 302
2010	Januar	51 843	11 560	23 611	16 673	42 339	9 423	10 508	22 407
	Februar	64 371	13 360	30 366	20 645	43 211	10 876	13 388	18 947
	März	94 905	23 911	42 073	28 921	87 744	19 117	23 240	45 387
	April	102 141	25 730	43 184	33 228	112 093	25 354	27 882	58 856
	Mai	105 035	27 404	48 793	28 838	123 944	25 783	32 373	65 788
	Juni	131 710	29 067	60 108	42 535	140 536	25 237	40 124	75 175
	Juli	107 656	28 385	45 687	33 585	138 590	25 293	41 208	72 089
	August	112 156	26 791	49 375	35 989	135 089	24 221	36 888	73 980
	September	124 608	26 681	50 675	47 251	148 975	28 182	35 134	85 659
	Oktober	114 184	26 904	52 118	35 162	146 969	27 611	34 650	84 708
	November	123 475	31 047	55 797	36 631	163 193	31 134	39 998	92 061
	Dezember	112 185	26 303	54 428	31 454	129 533	25 445	50 849	53 240

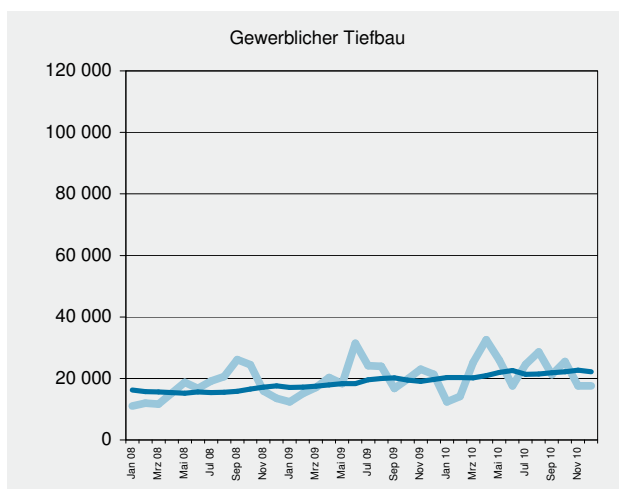
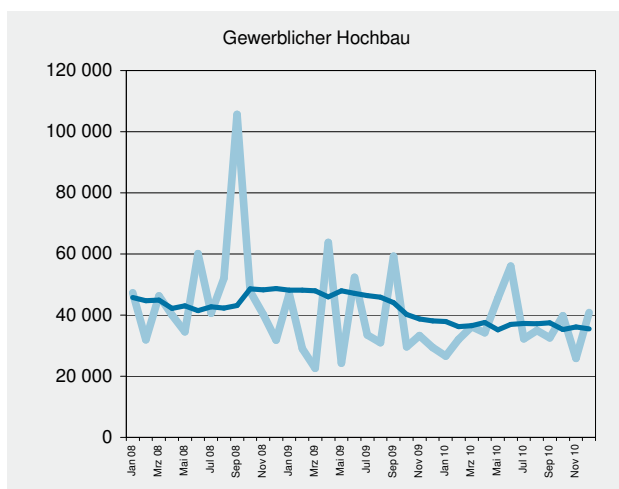
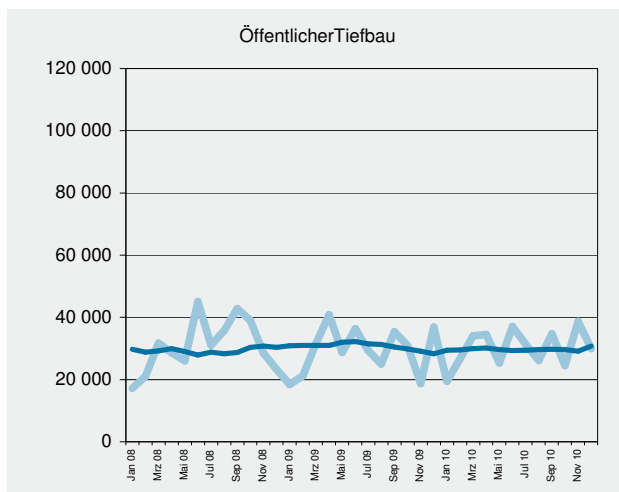
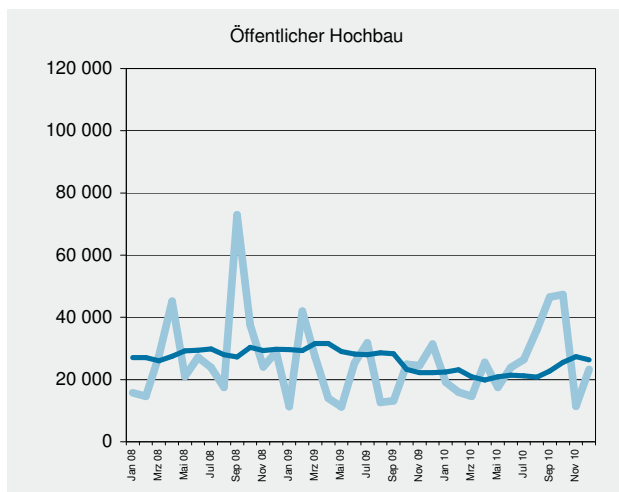
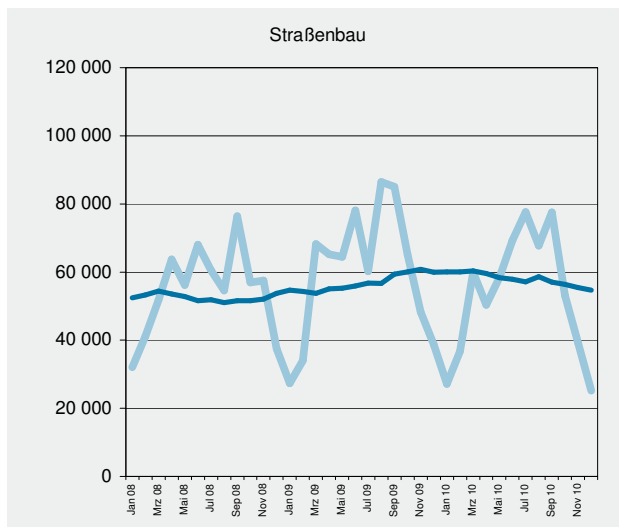
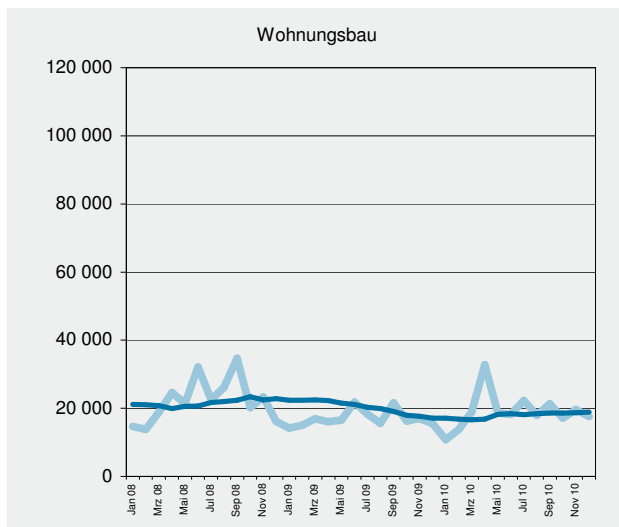
1) Ohne Umsatzsteuer.

5. Auftragseingang ¹⁾ 2008 bis 2010 nach Bauarten, Auftraggebern und Monaten
- Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Monat	Jahr	Hochbau				Tiefbau			
		zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher Bau	Öffentlicher Bau	zusammen	gewerb- licher Bau	Öffentlicher Bau	Straßenbau
		1 000 EUR							
2008	Jahressumme	1 202 874	268 438	578 268	356 168	1 231 453	205 144	369 908	656 401
2008	Monatsdurchschnitt	100 239	22 370	48 189	29 681	102 621	17 095	30 826	54 700
2009	Jahressumme	929 787	204 890	455 288	269 610	1 317 957	243 389	353 461	721 107
2009	Monatsdurchschnitt	77 482	17 074	37 941	22 467	109 830	20 282	29 455	60 092
2010	Jahressumme	973 223	228 791	436 889	307 544	1 267 351	262 718	362 290	642 343
2010	Monatsdurchschnitt	81 102	19 066	36 407	25 629	105 613	21 893	30 191	53 529
2008	Januar	77 760	14 631	47 335	15 795	60 166	10 986	17 143	32 037
	Februar	60 420	13 838	31 980	14 601	74 188	12 015	21 036	41 136
	März	92 804	18 930	46 240	27 635	95 077	11 612	31 696	51 769
	April	109 674	24 592	39 951	45 130	107 456	15 199	28 561	63 696
	Mai	76 851	21 326	34 556	20 969	100 966	18 752	26 001	56 213
	Juni	119 454	32 128	60 116	27 210	129 864	16 785	45 073	68 006
	Juli	87 049	22 552	40 659	23 838	110 696	19 113	31 063	60 520
	August	95 691	26 162	52 082	17 447	110 997	20 645	35 746	54 607
	September	213 324	34 677	105 630	73 016	145 335	26 145	42 798	76 392
	Oktober	105 437	20 166	47 718	37 553	120 484	24 460	39 049	56 974
	November	87 552	23 264	40 189	24 099	101 966	15 952	28 479	57 534
	Dezember	76 857	16 173	31 811	28 874	74 258	13 479	23 262	37 517
2009	Januar	72 540	14 222	47 008	11 310	58 135	12 369	18 451	27 316
	Februar	86 126	15 041	29 053	42 032	70 322	15 062	21 238	34 022
	März	66 794	16 895	22 577	27 322	116 888	17 027	31 640	68 221
	April	93 838	16 081	63 771	13 986	126 313	20 270	40 860	65 183
	Mai	51 999	16 510	24 246	11 243	111 406	18 275	28 671	64 461
	Juni	99 458	21 781	52 399	25 278	145 902	31 454	36 372	78 076
	Juli	83 690	18 369	33 557	31 764	113 705	24 156	29 330	60 219
	August	59 305	15 576	31 028	12 701	135 371	23 980	24 975	86 416
	September	94 000	21 608	59 264	13 128	137 117	16 722	35 378	85 017
	Oktober	70 793	16 285	29 598	24 910	115 925	19 758	30 980	65 186
	November	74 878	17 040	33 331	24 507	89 974	22 998	18 696	48 281
	Dezember	76 367	15 482	29 456	31 428	96 899	21 319	36 870	38 710
2010	Januar	56 499	10 800	26 596	19 103	59 013	12 387	19 434	27 191
	Februar	61 708	13 680	32 087	15 941	77 547	14 178	26 645	36 723
	März	69 754	18 891	36 232	14 632	119 173	25 162	34 086	59 925
	April	92 619	32 793	34 254	25 572	117 366	32 530	34 450	50 386
	Mai	81 564	18 603	45 509	17 452	109 455	25 863	25 279	58 313
	Juni	98 070	18 189	56 005	23 876	124 009	17 561	37 092	69 356
	Juli	80 955	22 242	32 293	26 420	133 636	24 596	31 385	77 655
	August	88 886	17 923	34 944	36 019	122 557	28 633	26 134	67 791
	September	100 476	21 375	32 592	46 509	133 402	21 204	34 671	77 527
	Oktober	104 164	17 112	39 751	47 301	103 068	25 448	24 499	53 120
	November	56 871	19 603	25 834	11 434	95 449	17 597	38 658	39 194
	Dezember	81 656	17 580	40 791	23 286	72 677	17 558	29 958	25 162

1) Ohne Umsatzsteuer.

Auftragseingang ¹⁾ 2008 bis 2010 nach Bauarten, Auftraggebern und Monaten
 - Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -
 (in 1 000 EUR)



_____ absolute Werte _____ gleitender Durchschnitt über 12 Monate

1) Ohne Umsatzsteuer.

6. Betriebe, Beschäftigung und Umsatz 2010 nach Wirtschaftszweigen
- Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Be- triebe ¹⁾	Be- schäf- tigte ¹⁾	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Umsatz ²⁾	
						insgesamt	baugew. Umsatz
		Anzahl		1 000		1 000 EUR	
41.2	Bau von Gebäuden	102	5 194	5 286	172 869	870 479	855 842
41.20	Bau von Gebäuden	102	5 194	5 286	172 869	870 479	855 842
41.20.1	Bau von Gebäuden (oh.Fertigteilbau)	97	4 968	5 041	165 368	822 260	807 745
41.20.2	Errichtung v.Fertigteilbauten	5	226	246	7 501	48 220	48 096
42.1	Bau v.Straßen u.Bahnverkehrsstrecken	81	5 882	7 005	199 417	922 468	846 711
42.11	Bau von Straßen	67	5 147	6 096	170 310	788 699	714 210
42.11.0	Bau von Straßen	67	5 147	6 096	170 310	788 699	714 210
42.12	Bau v.Bahnverkehrsstrecken	9	369	491	14 187	41 425	41 339
42.12.0	Bau v.Bahnverkehrsstrecken	9	369	491	14 187	41 425	41 339
42.13	Brücken- und Tunnelbau	5	366	417	14 919	92 343	91 162
42.13.0	Brücken- und Tunnelbau	5	366	417	14 919	92 343	91 162
42.2	Leitungstiefbau u. Kläranlagenbau	37	1 885	2 455	62 564	254 091	246 448
42.21	Rohrleitungstiefbau,Brunnen-u.Kläranlagenbau	33	1 762	2 299	58 909	241 406	233 763
42.21.0	Rohrleitungstiefbau,Brunnen-u.Kläranlagenbau	33	1 762	2 299	58 909	241 406	233 763
42.22	Kabelnetzleitungstiefbau	3	122	155	3 655	12 685	12 685
42.22.0	Kabelnetzleitungstiefbau	3	122	155	3 655	12 685	12 685
42.9	Sonstiger Tiefbau	29	1 180	1 387	35 066	125 739	124 705
42.91	Wasserbau	1	.	.	.	.	.
42.91.0	Wasserbau	1	.	.	.	.	.
42.99	Sonstiger Tiefbau ang	28	.	.	.	.	.
42.99.0	Sonstiger Tiefbau ang	28	.	.	.	.	.
43.1	Abbrucharbeiten u.vorb.Baustellenarbeiten	12	359	538	11 705	52 524	52 175
43.11	Abbrucharbeiten	4	.	.	.	.	.
43.11.0	Abbrucharbeiten	4	.	.	.	.	.
43.12	Vorb.Baustellenarbeiten	7	.	368	.	29 988	29 988
43.12.0	Vorb.Baustellenarbeiten	7	.	368	.	29 988	29 988
43.13	Test- und Suchbohrung	1	.	.	.	.	.
43.13.0	Test- und Suchbohrung	1	.	.	.	.	.
43.9	Sonst.spezialisierte Bautätigkeiten	98	3 871	4 378	122 091	556 226	530 604
43.91	Dachdeckerei u.Zimmerei	53	1 650	1 950	47 450	234 025	229 330
43.91.1	Dachdeckerei u.Bauspenglerei	39	1 163	1 425	34 036	179 329	178 631
43.91.2	Zimmerei u.Ingenieurholzbau	14	487	524	13 414	54 696	50 699
43.99	Sonst.spezialisierte Bautätigkeiten ang	46	2 222	2 428	74 642	322 201	301 274
43.99.1	Gerüstbau	8	.	.	.	.	.
43.99.2	Schornstein-,Feuerungs-u.Industrieofenbau	2	.	.	.	.	.
43.99.9	Baugewerbe ang.	35	1 680	1 891	57 763	243 857	235 989
412-439	Bauhauptgewerbe insgesamt	359	18 371	21 049	603 711	2 781 526	2 656 484

1) Monatsdurchschnitt. - 2) Ohne Umsatzsteuer.

7. Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Auftragseingang 2008 bis 2010 nach Bauarten
- Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Merkmal	2008	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	2009	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	2010	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %
Betriebe (MD)	347	- 0,6	352	1,4	359	2,0
Beschäftigte insgesamt (MD)	17 545	0,0	17 764	1,2	18 371	3,4
Entgelte (1 000 EUR)	587 086	2,1	590 838	0,6	603 711	2,2
Geleistete Arbeitsstunden (1 000 Stunden)	21 530	0,6	21 195	- 1,6	21 049	- 0,7
Hochbau insgesamt	8 423	0,4	8 113	- 3,7	8 058	- 0,7
Wohnungsbau	2 611	- 7,3	2 629	0,7	2 603	- 1,0
gewerblicher Hochbau	4 237	4,7	3 835	- 9,5	3 523	- 8,1
öffentlicher Hochbau	1 574	3,3	1 649	4,7	1 932	17,2
Organisationen ohne Erwerbszweck	275	- 19,6	307	11,7	352	14,4
Körperschaften des öffentl. Rechts	1 299	9,9	1 342	3,3	1 580	17,8
Tiefbau insgesamt	13 107	0,7	13 083	- 0,2	12 991	- 0,7
gewerblicher Tiefbau	2 699	10,2	2 605	- 3,5	2 795	7,3
öffentlicher Tiefbau	3 858	- 9,0	3 831	- 0,7	3 634	- 5,1
Straßenbau	6 550	3,6	6 646	1,5	6 562	- 1,3
Baugewerblicher Umsatz (1 000 EUR) 1)	2 703 328	6,8	2 780 065	2,8	2 656 484	- 4,4
Hochbau insgesamt	1 331 331	11,8	1 328 827	- 0,2	1 244 268	- 6,4
Wohnungsbau	311 386	5,7	305 790	- 1,8	297 142	- 2,8
gewerblicher Hochbau	654 976	11,1	667 275	1,9	556 215	- 16,6
öffentlicher Hochbau	364 970	19,0	355 762	- 2,5	390 911	9,9
Organisationen ohne Erwerbszweck	31 961	12,2	39 237	22,8	30 737	- 21,7
Körperschaften des öffentl. Rechts	333 009	19,7	316 524	- 5,0	360 174	13,8
Tiefbau insgesamt	1 371 997	2,4	1 451 238	5,8	1 412 216	- 2,7
gewerblicher Tiefbau	259 868	26,3	266 132	2,4	277 677	4,3
öffentlicher Tiefbau	409 136	- 7,2	398 872	- 2,5	386 241	- 3,2
Straßenbau	702 993	1,5	786 234	11,8	748 298	- 4,8
Sonstiger Umsatz (1 000 EUR) 1)	125 770	57,8	112 138	- 10,8	125 042	11,5
Gesamtumsatz (1 000 EUR) 1)	2 829 098	8,4	2 892 203	2,2	2 781 526	- 3,8
Auftragseingang (1 000 EUR) 1)	2 434 327	5,4	2 247 745	- 7,7	2 240 574	- 0,3
Hochbau insgesamt	1 202 874	6,6	929 787	- 22,7	973 223	4,7
Wohnungsbau	268 438	5,7	204 890	- 23,7	228 791	11,7
gewerblicher Hochbau	578 268	5,2	455 288	- 21,3	436 889	- 4,0
öffentlicher Hochbau	356 168	9,7	269 610	- 24,3	307 544	14,1
Organisationen ohne Erwerbszweck	28 419	- 24,7	38 624	35,9	34 872	- 9,7
Körperschaften des öffentl. Rechts	327 748	14,3	230 985	- 29,5	272 671	18,0
Tiefbau insgesamt	1 231 453	4,3	1 317 957	7,0	1 267 351	- 3,8
gewerblicher Tiefbau	205 144	5,3	243 389	18,6	262 718	7,9
öffentlicher Tiefbau	369 908	3,7	353 461	- 4,4	362 290	2,5
Straßenbau	656 401	4,3	721 107	9,9	642 343	- 10,9

1) Ohne Umsatzsteuer.

8. Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Auftragseingang 2010 nach Verwaltungsbezirken
- Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Verwaltungsbezirk	Betriebe ¹⁾	Be- schäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Umsatz ²⁾		Auftrags- einkang ²⁾
					insgesamt	baugew. Umsatz	
		Anzahl		1 000	1 000 EUR		
Kreisfreie Stadt							
Koblenz	14	619	858	20 913	81 400	80 975	71 890
Landkreise							
Ahrweiler	8	402	410	11 680	.	.	.
Altenkirchen (Ww.)	10	862	980	31 237	118 382	117 619	94 717
Bad Kreuznach	10	542	548	16 924	52 094	51 953	43 652
Birkenfeld	9	427	411	14 623	74 101	73 949	.
Cochem-Zell	8	688	765	23 769	.	.	.
Mayen-Koblenz	22	842	901	26 240	147 298	147 052	106 030
Neuwied	21	823	1 026	27 012	116 741	110 216	103 640
Rhein-Hunsrück-Kreis	20	1 335	1 542	46 070	220 676	209 588	235 490
Rhein-Lahn-Kreis	10	471	544	13 995	.	.	53 913
Westerwaldkreis	35	1 829	2 152	56 909	326 654	259 370	227 703
Kreisfreie Stadt							
Trier	7	340	475	11 585	35 932	29 783	25 928
Landkreise							
Bernkastel-Wittlich	22	863	1 038	24 662	102 931	102 791	88 179
Eifelkreis Bitburg-Prüm	11	655	838	19 745	110 015	109 216	110 225
Vulkaneifel	10	372	397	10 553	38 850	38 798	30 656
Trier-Saarburg	10	611	609	18 172	64 833	62 500	50 879
Kreisfreie Städte							
Frankenthal (Pfalz)	3	.	.	.	.	.	.
Kaiserslautern	6	478	499	16 350	129 058	129 058	63 145
Landau in der Pfalz	4	104	98	2 649	7 976	7 976	6 176
Ludwigshafen am Rhein	14	633	762	22 389	76 047	75 974	65 558
Mainz	14	703	780	27 437	146 613	146 313	131 940
Neustadt an der Weinstraße	3	128	63	5 042	.	.	9 865
Pirmasens	5	301	289	9 019	49 190	49 092	26 530
Speyer	3	188	170	6 640	.	.	.
Worms	5	219	426	6 583	23 943	23 943	18 575
Zweibrücken	2	.	.	.	.	.	.
Landkreise							
Alzey-Worms	8	567	702	19 268	115 138	106 631	81 320
Bad Dürkheim	5	113	114	3 405	.	.	4 695
Donnersbergkreis	9	282	368	8 967	27 687	27 590	26 391
Germersheim	7	250	296	7 650	35 650	35 650	29 320
Kaiserslautern	8	404	479	12 097	42 585	42 562	32 092
Kusel	5	125	169	3 860	12 155	12 155	.
Südliche Weinstraße	8	242	301	7 802	32 342	32 342	28 271
Rhein-Pfalz-Kreis	7	610	539	25 911	132 046	118 615	83 750
Mainz-Bingen	13	973	1 070	34 403	145 640	140 244	131 462
Südwestpfalz	5	182	242	5 214	20 083	20 073	17 442
Rheinland-Pfalz	359	18 371	21 049	603 711	2 781 526	2 656 484	2 240 574
Kreisfreie Städte	80	3 900	4 610	133 545	628 748	621 433	466 716
Landkreise	279	14 472	16 439	470 166	2 152 778	2 035 051	1 773 858
Industrie- und Handelskammer							
Kammerbezirk Koblenz	166	8 840	10 136	289 371	1 347 340	1 260 018	1 121 984
Kammerbezirk Trier	60	2 842	3 356	84 717	352 561	343 088	305 867
Kammerbezirk Rheinhessen	40	2 462	2 977	87 691	431 334	417 131	363 298
Kammerbezirk Pfalz	93	4 227	4 579	141 933	650 292	636 247	449 426

1) Monatsdurchschnitt - 2) Ohne Umsatzsteuer.

9. Geleistete Arbeitsstunden 2010 nach Bauarten, Auftraggebern und Verwaltungsbezirken
- Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Verwaltungsbezirk	Hochbau				Tiefbau			
	zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher Bau	Öffentlicher Bau	zusammen	gewerb- licher Bau	Öffentlicher Bau	Straßenbau
	1 000							
Kreisfreie Stadt								
Koblenz	183	50	80	53	675	.	.	323
Landkreise								
Ahrweiler	196	.	74	.	213	82	.	.
Altenkirchen (Ww.)	195	.	.	.	785	.	.	529
Bad Kreuznach	246	70	101	76	302	85	111	107
Birkenfeld	119	.	.	33	292	.	.	204
Cochem-Zell	102	38	.	.	663	.	111	.
Mayen-Koblenz	585	83	314	188	316	.	156	.
Neuwied	411	91	288	32	615	306	136	174
Rhein-Hunsrück-Kreis	383	132	.	.	1 159	68	708	383
Rhein-Lahn-Kreis	225	159	.	.	318	.	.	216
Westerwaldkreis	1 083	346	553	185	1 069	100	167	801
Kreisfreie Stadt								
Trier	.	82	.	.	.	-	-	.
Landkreise								
Bernkastel-Wittlich	281	200	.	.	757	243	113	401
Eifelkreis Bitburg-Prüm	351	.	.	.	486	97	77	312
Vulkaneifel	.	.	.	.	.	95	86	.
Trier-Saarburg	182	.	91	.	426	76	192	158
Kreisfreie Städte								
Frankenthal (Pfalz)	.	.	-	.	.	.	.	-
Kaiserslautern	238	21	76	141	261	.	146	.
Landau in der Pfalz	.	.	25	23	.	.	.	.
Ludwigshafen am Rhein	433	.	336	.	330	.	.	.
Mainz	.	.	191	90	.	237	.	.
Neustadt an der Weinstraße	63	.	29	.	-	-	-	-
Pirmasens	.	38	89	.	.	.	.	.
Speyer	.	.	.	.	.	.	.	.
Worms	.	.	.	.	.	.	.	.
Zweibrücken	.	.	.	.	.	.	.	.
Landkreise								
Alzey-Worms	.	.	.	.	.	.	.	347
Bad Dürkheim	.	.	.	.	.	47	.	.
Donnersbergkreis	.	.	.	.	.	.	154	131
Germersheim	92	.	26	.	204	.	.	.
Kaiserslautern	150	114	.	.	329	.	.	138
Kusel	.	83	.	.	.	-	.	-
Südliche Weinstraße	102	.	.	.	199	.	.	111
Rhein-Pfalz-Kreis	.	.	.	88	.	.	.	-
Mainz-Bingen	433	203	.	.	637	.	.	412
Südwestpfalz	.	.	.	.	.	.	.	.
Rheinland-Pfalz	8 058	2 603	3 523	1 932	12 991	2 795	3 634	6 562
Kreisfreie Städte	1 989	386	972	630	2 622	687	675	1 259
Landkreise	6 070	2 218	2 550	1 302	10 370	2 108	2 959	5 303
Industrie- und Handelskammer								
Kammerbezirk Koblenz	3 729	1 106	1 798	824	6 408	1 093	1 890	3 424
Kammerbezirk Trier	1 162	526	428	208	2 194	511	469	1 214
Kammerbezirk Rheinhessen	1 085	336	432	316	1 892	508	401	983
Kammerbezirk Pfalz	2 082	635	864	584	2 497	683	874	940

10. Baugewerblicher Umsatz ¹⁾ 2010 nach Bauarten, Auftraggebern und Verwaltungsbezirken
- Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Verwaltungsbezirk	Hochbau				Tiefbau			
	zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher Bau	Öffentlicher Bau	zusammen	gewerb- licher Bau	Öffentlicher Bau	Straßenbau
	1 000 EUR							
Kreisfreie Stadt								
Koblenz	17 972	.	.	6 362	63 003	.	.	30 451
Landkreise								
Ahrweiler	.	12 601	.	.	.	10 111	.	.
Altenkirchen (Ww.)	46 065	.	.	6 221	71 553	.	23 667	.
Bad Kreuznach	22 230	5 854	8 990	7 386	29 723	9 213	9 794	10 715
Birkenfeld	25 162	.	.	4 673	48 787	.	.	33 052
Cochem-Zell	.	9 879	.	.	.	.	.	.
Mayen-Koblenz	117 762	7 703	83 353	26 706	29 290	.	18 746	.
Neuwied	50 770	.	33 899	.	59 446	30 337	14 735	14 374
Rhein-Hunsrück-Kreis	55 244	18 005	.	.	154 344	7 160	102 154	45 029
Rhein-Lahn-Kreis	.	11 080	.	.	32 081	.	.	26 386
Westerwaldkreis	145 333	40 269	83 603	21 460	114 038	9 507	17 094	87 437
Kreisfreie Stadt								
Trier	.	.	.	.	.	-	-	.
Landkreise								
Bernkastel-Wittlich	27 145	21 330	.	.	75 647	21 180	11 533	42 934
Eifelkreis Bitburg-Prüm	37 874	.	23 944	.	71 342	9 693	8 649	52 999
Vulkaneifel	.	.	.	6 164	.	7 914	11 714	.
Trier-Saarburg	24 227	.	14 386	.	38 273	4 546	19 447	14 279
Kreisfreie Städte								
Frankenthal (Pfalz)	.	.	-	.	.	.	.	-
Kaiserslautern	108 751	.	.	79 407	20 307	.	.	.
Landau in der Pfalz	.	.	2 508	1 570	.	.	.	.
Ludwigshafen am Rhein	41 687	.	30 080	.	34 287	.	.	.
Mainz	.	.	26 557	.	.	.	.	20 653
Neustadt an der Weinstraße	.	.	.	.	-	-	-	-
Pirmasens	.	2 894	.	.	.	.	.	.
Speyer	.	.	.	.	.	.	.	.
Worms	.	.	5 693	.	.	.	.	.
Zweibrücken	.	.	.	.	.	.	.	.
Landkreise								
Alzey-Worms	.	.	.	.	.	12 144	.	.
Bad Dürkheim	.	.	.	.	.	2 767	.	.
Donnersbergkreis	.	.	.	.	.	.	.	8 896
Germersheim	.	.	.	.	.	.	11 018	7 489
Kaiserslautern	11 178	9 538	.	.	31 384	.	.	12 329
Kusel	.	7 579	.	.	.	-	.	-
Südliche Weinstraße	9 310	.	.	.	23 031	.	.	15 891
Rhein-Pfalz-Kreis	.	.	.	26 028	.	.	.	-
Mainz-Bingen	66 750	18 649	.	.	73 493	.	.	58 567
Südwestpfalz	.	.	.	.	.	.	.	.
Rheinland-Pfalz	1 244 268	297 142	556 215	390 911	1 412 216	277 677	386 241	748 298
Kreisfreie Städte	394 749	55 101	121 518	218 130	226 684	59 868	42 489	124 327
Landkreise	849 518	242 041	434 697	172 781	1 185 533	217 808	343 753	623 972
Industrie- und Handelskammer								
Kammerbezirk Koblenz	542 881	136 181	303 230	103 471	717 137	106 453	235 916	374 768
Kammerbezirk Trier	112 834	47 373	48 844	16 616	230 254	43 333	51 343	135 578
Kammerbezirk Rheinhessen	199 084	36 215	70 565	92 304	218 047	44 323	36 856	136 868
Kammerbezirk Pfalz	389 468	77 373	133 576	178 519	246 778	83 568	62 126	101 085

1) Ohne Umsatzsteuer.

11. Auftragseingang ¹⁾ 2010 nach Bauarten, Auftraggebern und Verwaltungsbezirken
- Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Verwaltungsbezirk	Hochbau				Tiefbau			
	zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher Bau	Öffentlicher Bau	zusammen	gewerb- licher Bau	Öffentlicher Bau	Straßenbau
	1 000 EUR							
Kreisfreie Stadt								
Koblenz	.	.	4 512	.	.	15 330	10 921	.
Landkreise								
Ahrweiler	27 367	.	8 026	.	.	.	.	.
Altenkirchen (Ww.)	.	.	.	.	.	.	7 656	.
Bad Kreuznach	18 705	.	5 065	.	24 947	10 276	5 997	8 675
Birkenfeld	.	.	.	.	.	.	.	.
Cochem-Zell	13 616	10 332	.	.	.	.	.	.
Mayen-Koblenz	.	.	56 966	19 431	.	.	13 474	.
Neuwied	.	11 713	.	1 937	.	26 364	.	.
Rhein-Hunsrück-Kreis	45 477	16 915	.	.	190 013	.	.	46 255
Rhein-Lahn-Kreis	12 346	.	.	.	41 567	.	4 315	.
Westerwaldkreis	144 569	33 892	94 578	16 099	83 134	.	.	63 578
Kreisfreie Stadt								
Trier	.	3 711	.	.	.	-	-	.
Landkreise								
Bernkastel-Wittlich	.	15 466	.	.	.	.	.	34 954
Eifelkreis Bitburg-Prüm	37 582	.	27 329	.	72 643	.	.	.
Vulkaneifel	.	.	.	.	.	.	.	.
Trier-Saarburg	18 588	.	.	1 514	32 291	.	16 968	.
Kreisfreie Städte								
Frankenthal (Pfalz)	.	.	-	-	.	.	.	.
Kaiserslautern	.	.	.	.	.	.	9 149	.
Landau in der Pfalz	.	.	.	.	.	.	.	.
Ludwigshafen am Rhein	27 432	.	21 975	.	38 126	.	.	.
Mainz	.	.	.	.	.	.	.	11 481
Neustadt an der Weinstraße	9 865	.	.	.	-	-	-	-
Pirmasens	.	.	.	.	.	.	.	.
Speyer	.	.	.	.	.	.	.	.
Worms	.	.	.	.	.	.	.	.
Zweibrücken	.	.	.	.	.	.	.	.
Landkreise								
Alzey-Worms	.	.	.	.	.	.	.	.
Bad Dürkheim	.	.	.	.	.	1 173	.	.
Donnersbergkreis	.	741	.	709	.	.	.	.
Germersheim	.	.	.	.	.	.	.	.
Kaiserslautern	.	.	-	-	.	.	10 941	.
Kusel	7 636	.	.	.	.	-	.	-
Südliche Weinstraße	8 196	.	.	.	20 076	.	.	14 470
Rhein-Pfalz-Kreis	.	.	.	.	.	.	.	-
Mainz-Bingen	.	.	.	.	.	.	7 241	54 785
Südwestpfalz	.	.	4 456	.	.	.	.	.
Rheinland-Pfalz	973 223	228 791	436 889	307 544	1 267 351	262 718	362 290	642 343
Kreisfreie Städte	263 912	33 800	89 620	140 492	202 804	57 208	39 933	105 663
Landkreise	709 311	194 991	347 269	167 052	1 064 547	205 510	322 356	536 680
Industrie- und Handelskammer								
Kammerbezirk Koblenz	467 772	.	243 488	.	654 212	108 152	230 207	315 853
Kammerbezirk Trier	98 521	.	46 866	.	207 346	39 538	45 808	122 000
Kammerbezirk Rheinhessen	180 655	30 224	54 653	95 778	182 643	37 279	29 182	116 182
Kammerbezirk Pfalz	226 276	55 702	91 882	78 692	223 150	77 749	57 093	88 308

1) Ohne Umsatzsteuer.

12. Auftragsbestand ¹⁾ 2000 bis 2010 nach Bauarten, Auftraggebern und Quartalen
- Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Quartal Jahr	Insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
		zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher Bau	Öffentlicher Bau	zusammen	gewerb- licher Bau	Öffentlicher Bau	Straßenbau
	1 000 EUR								
1. Quartal 2000	1 136 119	463 755	148 272	194 361	121 122	672 364	172 500	211 326	288 538
2. Quartal 2000	1 225 923	479 373	129 116	208 739	141 518	746 550	235 185	228 381	282 985
3. Quartal 2000	1 159 801	506 816	107 287	238 123	161 405	652 986	162 412	210 571	280 003
4. Quartal 2000	993 888	486 769	99 541	248 540	138 689	507 119	126 755	180 142	200 223
1. Quartal 2001	937 868	433 371	96 217	211 263	125 891	504 497	117 024	192 874	194 599
2. Quartal 2001	1 068 642	488 584	128 831	237 157	122 596	580 058	89 125	213 739	277 193
3. Quartal 2001	1 001 314	469 495	105 989	216 958	146 548	531 819	71 044	204 537	256 238
4. Quartal 2001	905 813	444 283	86 698	216 682	140 903	461 530	54 651	183 812	223 067
1. Quartal 2002	967 367	435 735	104 170	199 847	131 718	531 632	76 465	219 930	235 237
2. Quartal 2002	1 032 263	480 866	121 034	244 201	115 630	551 397	72 810	213 073	265 514
3. Quartal 2002	1 001 175	445 911	91 230	222 255	132 427	555 263	76 694	209 822	268 747
4. Quartal 2002	867 469	404 752	78 235	197 821	128 696	462 717	67 149	168 730	226 838
1. Quartal 2003 ²⁾	942 792	420 412	86 536	183 846	150 030	522 380	70 367	194 188	257 825
2. Quartal 2003	915 709	443 713	92 223	190 140	161 350	471 996	65 085	185 972	220 940
3. Quartal 2003	890 572	408 715	93 145	168 050	147 520	481 858	66 425	175 245	240 188
4. Quartal 2003	867 419	393 939	73 369	138 252	182 318	473 479	70 174	196 817	206 488
1. Quartal 2004	928 140	436 556	80 936	144 757	210 863	491 584	54 731	211 679	225 174
2. Quartal 2004	958 505	431 469	69 241	143 201	219 027	527 036	55 326	196 328	275 382
3. Quartal 2004	959 885	456 750	78 775	152 931	225 043	503 135	46 197	181 853	275 085
4. Quartal 2004	810 794	418 837	67 303	143 741	207 794	391 957	38 122	123 747	230 088
1. Quartal 2005	868 280	392 629	73 712	130 148	188 769	475 652	54 535	136 116	285 001
2. Quartal 2005	901 975	401 086	83 921	139 359	177 805	500 889	56 889	148 485	295 515
3. Quartal 2005	868 820	376 305	66 719	135 357	174 229	492 514	66 849	132 703	292 962
4. Quartal 2005	832 659	397 487	65 372	188 492	143 622	435 173	56 763	121 316	257 094
1. Quartal 2006	916 993	391 646	73 781	173 228	144 637	525 347	76 619	153 914	294 814
2. Quartal 2006	980 121	396 952	72 482	204 481	119 990	583 169	74 128	167 343	341 697
3. Quartal 2006	974 149	412 959	63 312	190 743	158 904	561 190	66 167	157 797	337 226
4. Quartal 2006	883 376	381 080	50 536	192 395	138 149	502 297	66 946	137 261	298 090
1. Quartal 2007	894 237	422 808	59 408	249 559	113 841	471 429	81 904	149 161	240 365
2. Quartal 2007	991 232	446 110	59 306	248 561	138 243	545 123	92 211	162 632	290 279
3. Quartal 2007	1 077 392	484 908	61 012	230 285	193 610	592 485	91 798	183 098	317 588
4. Quartal 2007	990 617	479 993	67 554	219 324	193 114	510 625	95 096	152 565	262 964
1. Quartal 2008	1 022 350	471 543	69 432	236 455	165 656	550 807	94 303	129 570	326 934
2. Quartal 2008	1 063 375	474 384	75 711	228 326	170 348	588 990	95 299	145 836	347 856
3. Quartal 2008	1 129 000	549 591	84 342	266 657	198 591	579 409	96 623	141 685	341 101
4. Quartal 2008	1 009 117	499 055	66 895	234 568	197 593	510 062	85 315	141 445	283 302
1. Quartal 2009 ³⁾	949 452	426 352	66 948	176 632	182 772	523 100	97 507	133 633	291 960
2. Quartal 2009	1 169 606	458 205	83 407	213 068	161 731	711 401	116 184	177 183	418 034
3. Quartal 2009	1 108 339	458 159	79 336	207 696	171 127	650 181	79 800	148 655	421 726
4. Quartal 2009	956 376	379 336	71 981	173 591	133 764	577 039	85 375	145 519	346 145
1. Quartal 2010	1 131 294	482 913	81 212	215 774	185 928	648 380	98 890	166 328	383 163
2. Quartal 2010	1 206 911	516 172	92 019	238 754	185 400	690 739	106 512	188 638	395 589
3. Quartal 2010	1 177 604	492 318	93 191	234 352	164 775	685 286	97 510	170 127	417 649
4. Quartal 2010	1 112 839	487 334	97 738	222 225	167 372	625 505	91 023	157 295	377 187

1) Ohne Umsatzsteuer.- 2) Ab 2003 wurden durch die Änderung der NACE Rev.1 in die NACE Rev.1.1 die Statistiken auf die neue WZ 2003 umgestellt.
- 3) Ab 2009 erfolgte eine revidierte Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 2008).

13. Beschäftigung und Umsatz 1970 bis 2010
- Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe -

Jahr	Be- schäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Umsatz ²⁾	
				insgesamt ³⁾	baugew. Umsatz
	Anzahl	1 000		1 000 EUR	
1970	89 398	154 459	610 666	.	1 570 576
1971	89 276	159 087	703 723	.	1 996 689
1972	89 423	160 175	804 761	.	2 036 206
1973	87 137	147 730	851 281	.	2 129 421
1974	79 639	133 811	844 428	.	2 339 883
1975	71 102	117 348	800 037	.	2 218 822
1976 ⁴⁾	68 047	108 551	815 987	.	2 006 516
1977	69 864	110 781	841 355	2 467 321	2 440 204
1978	70 664	109 132	890 631	2 392 630	2 364 753
1979	73 875	115 983	1 016 796	2 687 542	2 655 162
1980	75 413	112 944	1 092 869	3 425 653	3 385 869
1981	74 226	104 988	1 089 985	3 222 585	3 185 123
1982	70 389	98 800	1 093 303	3 129 517	3 093 362
1983	68 631	97 011	1 135 265	3 247 642	3 213 849
1984	67 995	95 756	1 137 685	3 392 866	3 354 797
1985	63 358	82 763	1 020 018	3 107 640	3 065 289
1986	61 864	85 307	1 081 850	3 177 662	3 133 576
1987	60 061	83 915	1 070 298	3 307 817	3 264 109
1988	61 351	84 329	1 145 624	3 613 507	3 563 703
1989	60 288	84 851	1 204 448	3 789 444	3 734 967
1990	61 218	84 919	1 302 063	4 113 071	4 056 197
1991	61 200	80 036	1 379 208	4 440 339	4 384 786
1992	61 356	81 632	1 484 277	5 018 707	4 960 756
1993	60 475	79 349	1 504 915	4 911 802	4 842 671
1994	60 327	78 817	1 556 714	5 106 071	5 032 451
1995 ⁵⁾	57 359	71 047	1 471 057	4 822 507	4 758 969
1995 ⁵⁾	51 178	62 184	1 317 244	4 202 289	4 143 417
1996	47 225	56 486	1 223 572	3 920 871	3 868 575
1997 ⁶⁾	47 644	57 045	1 223 348	4 202 484	4 149 359
1998	48 170	58 646	1 205 532	4 401 854	4 344 300
1999	47 826	58 095	1 227 310	4 446 265	4 390 593
2000	46 850	59 870	1 224 358	4 479 031	4 438 095
2001	44 678	53 922	1 178 840	4 275 870	4 224 638
2002	42 573	49 700	1 141 505	4 186 967	4 133 764
2003 ⁷⁾	39 526	47 607	1 075 005	4 020 558	3 982 227
2004	38 163	45 356	1 020 110	4 157 731	4 116 687
2005	36 159	41 225	947 241	3 710 589	3 662 770
2006	36 480	43 669	966 125	4 235 666	4 184 400
2007	36 559	44 422	982 413	4 224 277	4 130 410
2008	36 466	43 759	1 004 796	4 493 433	4 350 997
2009 ⁸⁾	36 362	41 748	992 011	4 380 777	4 254 641
2010	37 497	42 140	1 018 369	4 404 931	4 268 031

1) Monatsdurchschnitt. - 2) Ohne Umsatzsteuer. - 3) Gesamtumsatz wird erst ab dem Jahr 1977 erfragt. -- 4) Ab 1976 einschließl. Fertigteil- und Gerüstbau. Gleichzeitig sind die Ergebnisse ab 1976 in der Abgrenzung der Systematik der WZ für die Statistik im Prod. Gewerbe (SYPRO) dargestellt. - 5) Ab 1996 werden die Daten für das Bauhauptgewerbe ausschließlich nach der EU-einheitlichen WZ93 veröffentlicht. Die Daten aus 1995 wurden sowohl nach SYPRO als auch nach der WZ93-Klassifikation aufbereitet. - 6) Durch die erstmalige Einbeziehung von Einheiten aus der Handwerkszählung 1995 in die Totalerhebung und deren Auswirkung auf die Aufschätzfaktoren ist ein Vergleich mit Vorjahresergebnissen nur bedingt möglich. - 7) Ab 2003 wurden durch die Änderung der NACE Rev.1 in die NACE Rev.1.1 die Statistiken auf die neue "Klassifikation der WZ 2003" (WZ 2003) umgestellt. - 8) Ab 2009 erfolgte eine revidierte Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 2008).

14. Beschäftigung und Umsatz 2008 bis 2010 nach Bauarten
- Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe -

Merkmal	2008	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	2009	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	2010	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %
Beschäftigte insgesamt (MD)	36 466	- 0,3	36 362	- 0,3	37 497	3,1
Entgelte (1 000 EUR)	1 004 796	2,3	992 011	- 1,3	1 018 369	2,7
Geleistete Arbeitsstunden (1 000 Stunden)	43 759	- 1,5	41 748	- 4,6	42 140	0,9
Hochbau insgesamt	26 401	- 4,0	24 641	- 6,7	25 034	1,6
Wohnungsbau	17 031	- 6,8	15 494	- 9,0	15 913	2,7
gewerblicher Hochbau	6 897	4,8	6 448	- 6,5	6 044	- 6,3
öffentlicher Hochbau	2 473	- 6,3	2 699	9,1	3 077	14,0
Organisationen ohne Erwerbszweck	524	- 23,8	569	8,6	688	20,9
Körperschaften des öffentl. Rechts	1 949	- 0,1	2 130	9,3	2 389	12,2
Tiefbau insgesamt	17 358	2,6	17 107	- 1,4	17 106	- 0,0
gewerblicher Tiefbau	4 255	13,2	4 071	- 4,3	4 426	8,7
öffentlicher Tiefbau	5 138	- 3,6	5 201	1,2	5 047	- 3,0
Straßenbau	7 965	1,7	7 835	- 1,6	7 633	- 2,6
Baugewerblicher Umsatz (1 000 EUR) ¹⁾	4 350 997	5,3	4 254 641	- 2,2	4 268 031	0,3
Hochbau insgesamt	2 651 574	5,4	2 510 466	- 5,3	2 540 848	1,2
Wohnungsbau	1 354 109	0,8	1 230 359	- 9,1	1 325 949	7,8
gewerblicher Hochbau	872 046	11,4	855 971	- 1,8	749 152	- 12,5
öffentlicher Hochbau	425 419	8,9	424 136	- 0,3	465 747	9,8
Organisationen ohne Erwerbszweck	49 509	15,2	54 355	9,8	51 730	- 4,8
Körperschaften des öffentl. Rechts	375 910	8,2	369 781	- 1,6	414 017	12,0
Tiefbau insgesamt	1 699 423	5,3	1 744 175	2,6	1 727 183	- 1,0
gewerblicher Tiefbau	388 323	26,2	364 837	- 6,0	379 615	4,1
öffentlicher Tiefbau	515 308	- 1,0	495 004	- 3,9	503 881	1,8
Straßenbau	795 792	1,2	884 334	11,1	843 687	- 4,6
Sonstiger Umsatz (1 000 EUR) ¹⁾	142 436	51,7	126 136	- 11,4	136 900	8,5
Gesamtumsatz (1 000 EUR) ¹⁾	4 493 433	6,4	4 380 777	- 2,5	4 404 931	0,6

1) Ohne Umsatzsteuer.

Impressum

Herausgeber:
Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Telefon: 02603 71-0
Telefax: 02603 71-3150

E-Mail: poststelle@statistik.rlp.de
Internet: www.statistik.rlp.de

Kostenfreier Download im Internet: <http://www.statistik.rlp.de/veroeffentlichungen/statistische-berichte>

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz · Bad Ems · 2011

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.